



Regionaljournal Steiermark



Ortsteilbürgermeister für Apfelberg

In der ersten Sitzung des neuen Knittelfelder Gemeinderates wurden unter anderem der Ortsteilbürgermeister für Apfelberg gewählt sowie die Ausschüsse und Referenten festgesetzt und gewählt. Auch die Music Nights finden wieder statt.

Nach der fusionsbedingten Zwangspause fand am vergangenen Montag die erste Arbeitssitzung des neuen Knittelfelder Gemeinderates statt. Und gleich zu Beginn stellte ein Apfelberger Bürger die Anfrage, ob es zweckmäßig sei, einen Ortsteilbürgermeister zu installieren.

Bürgermeister DI (FH) Gerald Schmid antwortete darauf, dass dies ein Hauptpunkt in der Fusionsvereinbarung sei und man sich natürlich an die Vereinbarung hält. Im Laufe der Sitzung wurde dann der Apfelberger Reinhard Schrotter mit 21 von 31 Stimmen als Ortsteilbürgermeister gewählt. Er hat die Aufgabe den Bürgermeister in jenen Angelegenheiten zu unterstützen, die sich auf den Ortsteil Apfelberg beziehen. Er ist auch Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Stadtverwaltung.

Voraussetzung für die Installierung eines Ortsteilbürgermeisters ist die Schaffung eines Ortsverwaltungsteils.

Festlegung der Ausschüsse und Bestimmung der Referenten

Mit der neuen Führung haben sich auch die Anzahl der Ausschüsse geändert. So arbeiten in sieben Fachausschüssen jeweils sieben Mitglieder. Auch elf Referenten mit zum Teil neuen Aufgabengebieten wurden bestellt. Sie haben die Aufgabe entsprechende Erhebungen und Vorarbeiten für den Stadt- und Gemeinderat sowie für die Fachausschüsse zu erbringen.

Überschuss im Ordentlichen Haushalt und neue Bauprojekte

Bürgermeister Gerald Schmid berichtete über weitere Neuigkeiten. So wurde im Ordentlichen Haushalt des Knittelfelder



Rechnungsabschlusses 2014 wieder ein Überschuss erwirtschaftet. 800.000 Euro können damit für Projekte verwendet werden. Die Apfelberger hatten einen ausgeglichenen Haushalt. Auch der Stadtentwicklungsprozess geht weiter. Geplant sind unter anderem ein Architekturwettbewerb für die neue Hauptplatzgestaltung und die wirtschaftliche Belebung der Innenstadt.

Die Uniqua Versicherung baut ihre Obersteiermark West Zentrale in der Knittelfelder Kärntner Straße, die Firma Promotool erweitert ihren Produktionsstandort um eine Halle. Schmid sieht dies als gutes Signal, da damit wieder Arbeitsplätze in die Stadt geholt werden.

Sommerkindergarten und Deutschkurse

Der Sommerkindergarten wird heuer im Juli und August in Knittelfeld stattfinden, auch eine Kooperation mit Spielberg ist angedacht. Um Kindern mit schlechten oder unzureichenden Deutschkenntnissen den Einstieg in die Volksschule zu erleichtern, wird ein vom Land unterstütztes Pilotprojekt in Knittelfeld gestartet. Die Kinder erhalten noch vor Eintritt in die Schule einen gezielten Deutschunterricht.

